

## Safety Data Sheets

# Bond Oracle HER2 IHC Detection System

Catalog No: TA9145

**SDS** Peroxide Block  
 HER2 Negative Control  
 HER2 Primary Antibody  
 Post Primary  
 Polymer  
 DAB Part 1  
 DAB Part B  
 Hematoxylin

**Hyperlinks**

[DE](#)

<b>Company</b>	Leica Biosystems Newcastle Ltd Balliol Business Park West Benton Lane Newcastle Upon Tyne NE12 8EW United Kingdom
<b>Telephone</b>	+44 191 215 0567
<b>Facsimile</b>	+44 191 215 1152
<b>Customer Service</b>	+44 800 298 2344
<b>Email Address</b>	msds@leicabiosystems.com

**Regional Offices**

Leica Biosystems Canada 71 Four Valley Drive Concord, Ontario L4K 4V8 Canada +1 800 248 0123	Leica Biosystems Inc 1700 Leider Lane Buffalo Grove IL 60089 USA +1 800 248 0123	Leica Microsystems Pty Ltd Suite 2, Level 3, Building A, 11 Talavera Road Macquarie Park, NSW 2113 Australia +61 1800 625 286	Leica Biosystems Melbourne Pty Ltd trading as Leica Biosystems New Zealand 495 Blackburn Road Mt Waverley VIC 3149 Australia +61 1800 625 286
--	--	--	---

**EC Rep**

CEpartner4U  
 Esdoornlaan 13  
 3951 DB Maarn  
 The Netherlands  
 Tel: +31 343 442 524  
 Fax: +31 343 442 162  
 E-mail: office@cepartner4u.com



**EU Importer**

LBS Deutschland GmbH  
 Heidelberger Straße 17-19  
 69226 Nussloch  
 Tel: +49 6224 143 0



## SICHERHEITSDATENBLATT

PEROXIDE BLOCK

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20/DEC/2020

Revisionsnummer: 4

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** PEROXIDE BLOCK

**REACH-Registrierungsnummer:** Für manche oder alle Inhaltsstoffe dieser Mischung sind keine Registrierungsnummern verfügbar, denn diese(r) Inhaltsstoff(e) oder deren Verwendung sind von der Registrierung ausgenommen, weil die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

#### 1.4. Notrufnummer

**\*Notfalltelefon:** USA und Kanada : 1-800-424-9300

Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970

Bei Notrufen.

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (DSD/DPD):** Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß DSD/DPD.

**Einstufung (CLP):** Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente** Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

# SICHERHEITSDATENBLATT

PEROXIDE BLOCK

Seite: 2

**Gefährliche Bestandteile:**

## WASSERSTOFFPEROXID IN LÖSUNG

EC	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
231-765-0	7722-84-1	-: R5; O: R8; Xn: R20/22; C: R35	Ox. Liq. 1: H271; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1A: H314	1-10%

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PEROXIDE BLOCK

Seite: 3

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

#### WASSERSTOFFPEROXID IN LÖSUNG

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	1.4 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PEROXIDE BLOCK

Seite: 4

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Auch löslich in:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koef: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige Angaben DE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PEROXIDE BLOCK

Seite: 5

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Gefährliche Bestandteile:**

#### \* WASSERSTOFFPEROXID IN LÖSUNG

ORL	MUS	LD50	2	gm/kg
ORL	RAT	LD50	376	mg/kg
SKN	RAT	LD50	4060	mg/kg

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## PEROXIDE BLOCK

Seite: 6

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

### Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird nicht durch Vorschriften erforderlich.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

### Abschnitt 16: Sonstige Angaben

#### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H271: Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

R5: Beim Erwärmen explosionsfähig.

R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20 FEB 2020

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

**1.4. Notrufnummer**

**Notfalltelefon:** USA und Kanada: 1-800-424-9300  
Außerhalb von USA und Kanada: +1 703-741-5970  
nur bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):** \* Skin Sens. 1A: H317

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** \* Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** \* Achtung

**Sicherheitshinweise:** \* P261: Einatmen von Staub vermeiden.

\* P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz.



# SICHERHEITSDATENBLATT

## HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 2

- \* P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen/seife.
- \* P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- \* P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- \* P501: Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

\* **Gefährliche Inhaltsstoffe:** 0.035% 2-methylisothiazol-3(2H)-one.

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*CLP-Klassifizierung	*Prozent
*220-239-6	*2682-20-4	–	*Acute Tox. 3 (Oral) H301, Acute Tox. 3 (Dermal) H311, Acute Tox. 2 (Inhalation) H330, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1A H317 C ≥0.0015%, Eye Dam. 1 H318, STOTS3 H335 (Lungs), Aquatic Acute 1 H400 M-Factor 10, Aquatic Chronic 1 H410 M-Factor 1.	*0.035%

\* **REACH Registrierungsnummer:** 01-2120764690-50-XXXX.

**Nicht klassifizierte Inhaltsstoffe: ALBUMINS, BLOOD SERUM**

EC	CAS	CLP-Klassifizierung	Prozent
232-936-2	9048-46-8	Acute Tox. 4 (H302)	1-10%

**REACH Registrierungsnummer:** Nicht anwendbar.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** \* Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** \* Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 3

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** \* Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** \* Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Arbeitsplatzgrenzwerte:** Keine Daten verfügbar.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 4

**DNEL/PNEC**

**2-methylisothiazol-3(2H)-one**

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	27 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Oral (acute/short term)	53 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** \* Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atenschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** \* Undurchlässige Handschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** \* Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koef: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 5

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

**10.2. Chemische Stabilität**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

DERMAL	RAT	LD50	242	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.1	mg/l
ORAL	RAT	LD50	120	mg/kg

**Für das Produkt relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	-	Gefährlich: Berechnet

**Nicht berücksichtigte Gefahren für Stoffe:**

Gefahr	Route	Basis
Akute Toxizität (ac. tox. 4)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 3)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 2)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 1)	-	Keine Gefahr: Berechnet

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 6

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	-	Keine Gefahr: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	-	Keine Gefahr: Berechnet
Keimzell-Mutagenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Karzinogenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Reproduktionstoxizität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Aspirationsgefahr	-	Keine Gefahr: Berechnet

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:** \* Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** \* Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** \* Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** \* Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

ALGAE	48H EC50	72.5	µg/l
Freshwater fish	96H LC50	4.77	mg/l
Freshwater invertabrates	48H EC50	934	µg/l
Marine invertabrates	48H EC50	2.98	mg/l

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

**12.4. Mobilität im Boden**

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

Seite: 7

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES  
RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und  
Gemischen. VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS  
UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung  
chemischer Stoffe (REACH).

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Daten der Abschnitte 8, 11 und 12:** Quelle: European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu>

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HER2 NEGATIVE CONTROL ANTIBODY

**Seite: 8**

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20 FEB 2020

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** HER2 PRIMARY ANTIBODY

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

**1.4. Notrufnummer**

**Notfalltelefon:** USA und Kanada: 1-800-424-9300  
Außerhalb von USA und Kanada: +1 703-741-5970  
nur bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):** \* Skin Sens. 1A: H317

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** \* Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** \* Achtung

**Sicherheitshinweise:** \* P261: Einatmen von Staub vermeiden.

\* P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz.



# SICHERHEITSDATENBLATT

HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 2

- \* P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen/seife.
- \* P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- \* P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- \* P501: Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

\* **Gefährliche Inhaltsstoffe:** 0.035% 2-methylisothiazol-3(2H)-one.

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*CLP-Klassifizierung	*Prozent
*220-239-6	*2682-20-4	–	*Acute Tox. 3 (Oral) H301, Acute Tox. 3 (Dermal) H311, Acute Tox. 2 (Inhalation) H330, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1A H317 C ≥0.0015%, Eye Dam. 1 H318, STOTS3 H335 (Lungs), Aquatic Acute 1 H400 M-Factor 10, Aquatic Chronic 1 H410 M-Factor 1.	*0.035%

\* **REACH Registrierungsnummer:** 01-2120764690-50-XXXX.

**Nicht klassifizierte Inhaltsstoffe: ALBUMINS, BLOOD SERUM**

EC	CAS	CLP-Klassifizierung	Prozent
232-936-2	9048-46-8	Acute Tox. 4 (H302)	1-10%

**REACH Registrierungsnummer:** Nicht anwendbar.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** \* Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** \* Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 3

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** \* Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** \* Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Arbeitsplatzgrenzwerte:** Keine Daten verfügbar.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 4

## DNEL/PNEC

### 2-methylisothiazol-3(2H)-one

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	27 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Oral (acute/short term)	53 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** \* Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atenschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** \* Undurchlässige Handschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** \* Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 5

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

DERMAL	RAT	LD50	242	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.1	mg/l
ORAL	RAT	LD50	120	mg/kg

**Für das Produkt relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	-	Gefährlich: Berechnet

**Nicht berücksichtigte Gefahren für Stoffe:**

Gefahr	Route	Basis
Akute Toxizität (ac. tox. 4)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 3)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 2)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 1)	-	Keine Gefahr: Berechnet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 6

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	-	Keine Gefahr: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	-	Keine Gefahr: Berechnet
Keimzell-Mutagenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Karzinogenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Reproduktionstoxizität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Aspirationsgefahr	-	Keine Gefahr: Berechnet

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** \* Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** \* Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** \* Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** \* Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

ALGAE	48H EC50	72.5	µg/l
Freshwater fish	96H LC50	4.77	mg/l
Freshwater invertabrates	48H EC50	934	µg/l
Marine invertabrates	48H EC50	2.98	mg/l

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

#### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HER2 PRIMARY ANTIBODY

Seite: 7

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Daten der Abschnitte 8, 11 und 12:** Quelle: European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu>

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

[Fort.]

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

HER2 PRIMARY ANTIBODY

**Seite: 8**

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

POST PRIMARY

Seite: 1

Erstellungsdatum: 18 NOV 2019

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** POST PRIMARY

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd  
Balliol Business Park West Benton  
Lane  
Newcastle Upon Tyne  
NE12 8EW  
United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

**1.4. Notrufnummer**

**Notfalltelefon:** USA und Kanada: 1-800-424-9300  
Außerhalb von USA und Kanada: +1 703-741-5970  
nur bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):** \* Skin Sens. 1A: H317

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** \* Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** \* Achtung

**Sicherheitshinweise:** \* P261: Einatmen von Staub vermeiden.

\* P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz.



# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 2

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen/seife.  
P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P501: Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

\* **Gefährliche Inhaltsstoffe:** 0.01% 2-methylisothiazol-3(2H)-one.

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*CLP-Klassifizierung	*Prozent
*220-239-6	*2682-20-4	–	*Acute Tox. 3 (Oral) H301, Acute Tox. 3 (Dermal) H311, Acute Tox. 2 (Inhalation) H330, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1A H317 C ≥0.0015%, Eye Dam. 1 H318, STOTS3 H335 (Lungs), Aquatic Acute 1 H400 M-Factor 10, Aquatic Chronic 1 H410 M-Factor 1.	*0.01%

\* **REACH Registrierungsnummer:** 01-2120764690-50-XXXX.

Glycerol

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*Stoff mit einem gemeinschaftlichen Arbeitsplatzgrenzwert.	*<1%
*200-289-5	*56-81-5	–		

\* **REACH Registration Number:** 01-2119471987-XXXX.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** \* Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** \* Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 3

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** \* Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** \* Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwerte:**

Glycerol

*State	*8 hour TWA	*15 min. STEL	*8 hour TWA	*15 min. STEL
*DE	200 mg/m <sup>3</sup>	200 mg/m <sup>3</sup>	–	–

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 4

## DNEL/PNEC

### 2-methylisothiazol-3(2H)-one

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	27 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Oral (acute/short term)	53 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** \* Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atenschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** \* Undurchlässige Handschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** \* Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 5

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

DERMAL	RAT	LD50	242	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.1	mg/l
ORAL	RAT	LD50	120	mg/kg

**Für das Produkt relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	-	Gefährlich: Berechnet

**Nicht berücksichtigte Gefahren für Stoffe:**

Gefahr	Route	Basis
Akute Toxizität (ac. tox. 4)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 3)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 2)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 1)	-	Keine Gefahr: Berechnet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 6

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	-	Keine Gefahr: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	-	Keine Gefahr: Berechnet
Keimzell-Mutagenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Karzinogenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Reproduktionstoxizität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Aspirationsgefahr	-	Keine Gefahr: Berechnet

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** \* Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** \* Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** \* Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** \* Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

ALGAE	48H EC50	72.5	µg/l
Freshwater fish	96H LC50	4.77	mg/l
Freshwater invertabrates	48H EC50	934	µg/l
Marine invertabrates	48H EC50	2.98	mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 7

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES  
RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und  
Gemischen. VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS  
UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung  
chemischer Stoffe (REACH).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Daten der Abschnitte 8, 11 und 12:** Quelle: European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu>

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST PRIMARY

Seite: 8

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
POLYMER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 18 NOV 2019

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** POLYMER

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd  
Balliol Business Park West Benton  
Lane  
Newcastle Upon Tyne  
NE12 8EW  
United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

**1.4. Notrufnummer**

**Notfalltelefon:** USA und Kanada: 1-800-424-9300  
Außerhalb von USA und Kanada: +1 703-741-5970  
nur bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):** \* Skin Sens. 1A: H317

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** \* Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** \* Achtung

**Sicherheitshinweise:** \* P261: Einatmen von Staub vermeiden.

\* P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz.



# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 2

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen/seife.  
P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P501: Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

\* **Gefährliche Inhaltsstoffe:** 0.01% 2-methylisothiazol-3(2H)-one.

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*CLP-Klassifizierung	*Prozent
*220-239-6	*2682-20-4	–	*Acute Tox. 3 (Oral) H301, Acute Tox. 3 (Dermal) H311, Acute Tox. 2 (Inhalation) H330, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1A H317 C ≥0.0015%, Eye Dam. 1 H318, STOTS3 H335 (Lungs), Aquatic Acute 1 H400 M-Factor 10, Aquatic Chronic 1 H410 M-Factor 1.	*0.01%

\* **REACH Registrierungsnummer:** 01-2120764690-50-XXXX.

Glycerol

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*Stoff mit einem gemeinschaftlichen Arbeitsplatzgrenzwert.	*<1%
*200-289-5	*56-81-5	–		

\* **REACH Registration Number:** 01-2119471987-XXXX.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** \* Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** \* Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 3

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** \* Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** \* Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwerte:**

Glycerol

*State	*8 hour TWA	*15 min. STEL	*8 hour TWA	*15 min. STEL
*DE	200 mg/m <sup>3</sup>	200 mg/m <sup>3</sup>	–	–

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 4

## DNEL/PNEC

### 2-methylisothiazol-3(2H)-one

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	27 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Oral (acute/short term)	53 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** \* Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atenschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** \* Undurchlässige Handschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** \* Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koef: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 5

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

DERMAL	RAT	LD50	242	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.1	mg/l
ORAL	RAT	LD50	120	mg/kg

**Für das Produkt relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	-	Gefährlich: Berechnet

**Nicht berücksichtigte Gefahren für Stoffe:**

Gefahr	Route	Basis
Akute Toxizität (ac. tox. 4)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 3)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 2)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 1)	-	Keine Gefahr: Berechnet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 6

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	-	Keine Gefahr: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	-	Keine Gefahr: Berechnet
Keimzell-Mutagenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Karzinogenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Reproduktionstoxizität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Aspirationsgefahr	-	Keine Gefahr: Berechnet

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** \* Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** \* Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** \* Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** \* Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

ALGAE	48H EC50	72.5	µg/l
Freshwater fish	96H LC50	4.77	mg/l
Freshwater invertabrates	48H EC50	934	µg/l
Marine invertabrates	48H EC50	2.98	mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 7

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES  
RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und  
Gemischen. VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS  
UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung  
chemischer Stoffe (REACH).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Daten der Abschnitte 8, 11 und 12:** Quelle: European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu>

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POLYMER

Seite: 8

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

## SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20/DEC/2020

Revisionsnummer: 4

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** DAB PART 1

**REACH-Registrierungsnummer:** Für manche oder alle Inhaltsstoffe dieser Mischung sind keine Registrierungsnummern verfügbar, denn diese(r) Inhaltsstoff(e) oder deren Verwendung sind von der Registrierung ausgenommen, weil die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** USA und Kanada : 1-800-424-9300  
Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970  
Bei Notrufen.

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Acute Tox. 4: H302; Muta. 2: H341; Carc. 1B: H350

**Einstufung (DSD/DPD):** Xn: R22; T: R45; Xn: R68

**Wichtigste nachteilige Effekte:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann Krebs erzeugen. Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP)

**Gefahrenhinweise:** H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H350: Kann Krebs erzeugen.

**Signalwörter:** Gefahr

**Gefahrenpiktogramme:** GHS07: Ausrufezeichen

GHS08: Gesundheitsgefahr

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 2



- Sicherheitshinweise:** P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
P270: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
P301+312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P330: Mund ausspülen.  
P308+313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

**Gefahrenkennz:** Giftig.



- R-Sätze:** R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R45: Kann Krebs erzeugen.  
R68: Irreversibler Schaden möglich.
- S-Sätze:** S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
S53: Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- P-Sätze:** Nur von Fachleuten zu verwenden.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

#### ETHANDIOL

EC	CAS	Einstufung (CLP)	Einstufung (DSD/DPD)	Prozent
203-473-3	107-21-1	Acute Tox. 4: H302	Xn: R22	>90%

**REACH-Registrierungsnummer:** 01-211945681628-XXXX

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 3

## 3,3' DIAMINOBENZIDINE TETRAHYDROCHLORIDE HYDRATE

* 685-525-9	868272-85-9	Muta. 2: H341; Carc. 1B: H350; * Acute Tox. 4: H302; * Eye Irrit. 2: H319	T: R45; Xn: R68	1-10%
-------------	-------------	---	-----------------	-------

REACH-Registrierungsnummer: Nicht zutreffend.

### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

### Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Wassersprühstrahl.  
Löschpulver. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

### Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 4

von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Reinigung nur durch Fachkräfte, die mit dem entsprechenden Material vertraut sind. Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit vermeiden.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**ETHANDIOL**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	26 mg/m <sup>3</sup>	52 mg/m <sup>3</sup>	-	-

**DNEL/PNEC**

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 5

## Gefährliche Bestandteile: ETHANDIOL

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ	35 mg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Dermale	106 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	7 mg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Dermale	53 mg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Atemschutz müssen für notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Undurchlässige Handschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen. Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Braun

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Auch löslich in:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Wert:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Testmethode:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koef: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 6

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### ETHANDIOL

INTRAVENÖS	RATTE	LD50	3260	mg/kg
ORAL	MAUS	LD50	5500	mg/kg
ORAL	RATTE	LD50	4700	mg/kg

**Für das Gemisch relevante Wirkungen:**

Wirkung	Route	Basis
Akute Toxizität (gesundheitsschädlich)	Nahrungsaufnahme	Gefährlich: Berechnet
Karzinogenität	--	Gefährlich: Berechnet

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 7

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Landverkehr (ADR/RID):** Nicht für den Transport auf dem Landweg geregelt.

**Seetransport (IMDG):** Nicht für den Transport auf dem Seeweg geregelt.

**Luftverkehr (IATA):** Nicht für den Transport per Luft geregelt.

**Die Binnenschifffahrt (ADNR/AND):** Nicht für den Transport auf Binnenwasserstraßen geregelt.

Die Unterabschnitte 14.1 bis 14.7 gelten nicht. Wie bei allen Chemikalien müssen Pakete, die diesen Stoff enthalten, beim Laden, Transportieren und Entladen jedoch so gehandhabt werden, dass das Risiko von Schäden an diesen Paketen sowie das Risiko des Auslaufens dieser Pakete minimiert werden.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART 1

Seite: 8

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Der Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

\* H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H350: Kann Krebs erzeugen.

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R45: Kann Krebs erzeugen.

R68: Irreversibler Schaden möglich.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART B



B I O S Y S T E M S

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20/DEC/2020

Revisionsnummer: 4

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: DAB PART B

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Verwenden Sie in Labors - Beruf.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

Tel: +44 191 2150567

Fax: +44 191 2151152

Email: [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

### 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: USA und Kanada : 1-800-424-9300

Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970

Bei Notrufen.

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (DSD/DPD): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß DSD/DPD.

Einstufung (CLP): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

### 2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Nicht eingestufte Bestandteile: **IMIDAZOLE**

EC	CAS	CLP Classification	CHIP Classification	Percent
206-019-2	288-32-4	Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1B: H314; * Repr. 1B: H360D; Repr. 2: H361	Xn: R22; C: R34	<1%

REACH-Registrierungsnummer: 01-2119485825-24-XXXX

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART B

Seite: 2

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** An die frische Luft im Falle eines versehentlichen Einatmen von Dämpfen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Geeignete Löschmittel für den Umgebungsbrand verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Übertragung auf eine verschließbare, gekennzeichnete Behälter Beseitigung durch eine geeignete Methode.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART B

Seite: 3

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwerte:** Nicht verfügbar.

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts zur Verfügung

**Atemschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Teilkoeffizient n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART B

Seite: 4

## 9.2. Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Die Zersetzung kann zur Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügba

**Nicht eingestufte Bestandteile:** IMIDAZOLE

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
MUND	RATTE	LD50	970	mg/kg bw

### Symptome/ Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Öcotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Nicht eingestufte Bestandteile:** IMIDAZOLE

Art	Test	Wert	Maßeinheit
Leuciscus idus	48H LC50	283.6	mg/L
Daphnia magna	48H EC50	341.5	mg/L

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DAB PART B

Seite: 5

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird nicht durch Vorschriften erforderlich.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
\* H360D: Verursacht schwere Augenreizung.  
H361: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.  
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R34: Verursacht Verätzungen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die vorgenannten Informationen sind korrekt zu sein, jedoch nicht behauptet, alle ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma haftet nicht für Schäden, die aus Einsatz oder den Kontakt mit dem obigen Produkt entstehen.

## SICHERHEITSDATENBLATT

HEMATOXYLIN

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20/DEC/2020

Revisionsnummer: 4

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** HEMATOXYLIN

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

#### 1.4. Notrufnummer

\* **Notfalltelefon:** USA und Kanada : 1-800-424-9300  
Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970  
Bei Notrufen.

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

**Einstufung (DSD/DPD):** Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß DSD/DPD.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:** Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

# SICHERHEITSDATENBLATT

HEMATOXYLIN

Seite: 2

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

GLYCEROL

EC	CAS	Einstufung (CLP)	Einstufung (DSD/DPD)	Prozent
200-289-5	56-81-5	-	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	1-10%

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HEMATOXYLIN

Seite: 3

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

GLYCEROL

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
EU	10 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HEMATOXYLIN

Seite: 4

## DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Violett

**Geruch:** Kaum wahrnehmbarer Geruch.

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Auch löslich in:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Wert:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Testmethode:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %:** untere: Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

HEMATOXYLIN

Seite: 5

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

GLYCEROL

* HAUT	MEERSCHWEINCHEN	LD50	56,750	mg/kg
* ORAL	RATTE	LD50	23,000	mg/kg
* DÄMPFE	RATTE	1H LC50	> 11	mg/l

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Öcotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HEMATOXYLIN

Seite: 6

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird nicht durch Vorschriften erforderlich.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

[Fort.]